Jahresbericht 2021

der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen

Es ist der 2. Januar 2022 und ich geniesse es, in aller Ruhe die Gedanken durch meinen Kopf gehen zu lassen und Pendenzen zu erledigen. Es ist 2022! Kann das sein? Ich kann es fast nicht glauben. Wir haben ein wahrhaft schwieriges Jahr 2021 hinter uns und ist es auch wieder so schnell vergangen. Ich denke daran, was wir gemeinsam erleben durften und auf was wir coronabedingt verzichten mussten. Meine Gedanken drehen sich einmal mehr um "die Zeit"! Der Endlichkeit bewusst, macht man sich mehr Gedanken darum, wie sehr wir jeden Tag geniessen sollten und auch jede Stunde, die wir gemeinsam verbringen dürfen.

Nachdem wir den Veteranentag im Jahr 2020 nicht durchführen konnten, hofften wir auf eine reguläre Tagung im April. Aber coronabedingt ging das nicht; absagen oder verschieben? Der Vorstand entschied sich zu einer Verschiebung auf den 14. August und tatsächlich konnte die Tagung stattfinden. Es war ein sehr heisser Tag und ich bin froh, wenn wir uns wieder regulär jeweils im April treffen können. Es waren weniger Mitglieder als in anderen Jahren, einige waren krank, andere hatten Bedenken wegen Corona oder dann passte das ungewohnte Datum nicht. Wir erlebten eine spezielle Tagung, die Ersatz war für die verpasste Jubiläumstagung. Während dem Essen unterhielt uns das Duo Senf, welches unsere Gruppe doch viel zum Schmunzeln oder auch zum Lachen brachte. Ich verweise auf den Bericht von Walter Bärtschi verfasst und im Züribärner 283 veröffentlicht. Nach dem Essen und den Ehrungen aller Ehrenmitglieder und Veteranen/innen, dem Abarbeiten der Traktanden spielten wir noch ein Lotto. Mir hat der etwas anders gestaltete Anlass gefallen und ich hoffe, Euch allen auch. Dennoch hoffen wir und freuen uns auf eine Normalisierung.

Auch im vergangenen Jahr mussten wir uns von lieb gewordenen Mitgliedern für immer verabschieden:

Am 25. Januar verstarb Veteran Hans Beutler, am 21. Juni Veteran Richard Ernst und am 28. Juli Veteran Fritz Leuenberger. Stamm-Mitglied Peter Bischoff verstarb am 6. April. Wir werden sie alle in unserer Erinnerung behalten.

Neben dem Veteranentag hatten wir weitere schöne Tage, ich denke an unsere gemütliche Vereinsreise und die Anlässe, über welche im Züribärner berichtet wurde. Ich möchte Euch bitten, auch im neuen Jahr rege an unseren Anlässen teilzunehmen und Zeit mit uns zu verbringen, im Kreise von Freunden!

Euch Allen wünsche ich für das neue Jahr in erster Linie gute Gesundheit und einfach viele glückliche Stunden und Tage.

Euer Obmann, René Wyttenbach